

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1957-03-08

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
am 8. März, 1957

Beste Gosse, -

längst hättest Du von mir gehört, wäre nur eine Tanzeinlage, wie sie Dir etwa vorschwebt, für den "Krull" möglich gewesen. Der Teufel wollte es, dass wir zwar eine Sorte von blitzkurzer Tanznummer haben, dass dieselbe aber ^{aller}zu weit von allem entfernt war und sein musste, was Du hättest aufs Parkett legen mögen und können. Handelte es sich doch da um ein Pariser Nachtlokal, worin - von sich aus in allem Ernst - ein spanisches Tanzweib inclusive Castagnetten auftritt, und auch dies nur, weil ein paar Schritttchen und Castagnettenklänge, die sie zum besten gibt, sich tonlich "überblenden" lassen in das Geräusch eines Schnellzuges, in welchem die nächste Szene statthat. Du siehst: für Dich oder sonstwen mit einiger Persönlichkeit oder eigenständiger Komik war dies nichts. Auch wird das minime Tänzchen zweifellos dem Schnitt verfallen und nichts wird davon bleiben, als die oben erwähnten Geräusche.

Sei aufs köstlichste begrüsst. Ich bin demnächst am Ende mit dem spärlichen Rest meiner Kräfte, - dafür ist aber der Film seinerseits demnächst fertig:

Tausend Kratzfüsse für Deine Umgebung.

yours as ever

